

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 8. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 04. März 2020, 17.30 Uhr

Ort der Sitzung: 1080 Wien, Schlesingerplatz 4

Anwesende:

BV-Stv. Dr. Josef Mantl, Heide Anzenhofer, KR Peter Dobcak MSc, Sanja Drazic, Mag. Martin Fabisch, Dr. Christoph Fidi, Dr.ⁱⁿ Birgit Forgó-Feldner, Eduard Hacker, Michael Hemza MA, Mag. Tania Hölzl, Renate Kaltenegger, Mag.^a Libusa Kanov, Mag. Manfred Kerry, Birgit Kleinlercher, Alexander Kovar, Annegret Lange, Florian Mauthe, Dipl.-Ing. Markus Mondre, Mag.^a Doris Müller, Heribert Rahdjian, Johann Rameder, Felix Schachner, Christoph Schiedlbauer, Mag. Raphael Sternfeld, Laura Suárez Torres, Alexander Traunmüller, Markus Trenker, Mag.^a Stefanie Vasold, Mag. Dirk Volavsek, Sylvie Walch, Irmela Wichmann, Gabriele Zahrer

Entschuldigt:

BV Mag.^a Veronika Mickel-Göttfert, Dr. Christoph Karlsböck, Stephan Mlczoch BA, Birgitta Söllner, Alexander Spritzendorfer

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Tagesordnung

1. Bekanntmachung der Vorsitzenden/des Vorsitzenden

1.1. Allfälliges

Der Vorsitzende berichtet, dass es sich bei TOP 4.1 (Stellungnahme der BV 8 zu MA 21A Plan-Nr. 8253) um ein Missverständnis zwischen der BV 8 und der MA 21A handle, weshalb dieses Geschäftsstück entfalle. Als TOP 4.1 rücke das Geschäftsstück „Sachliche Genehmigung für das Vorhaben Freizeitpädagogische Betreuung Koga, Kipa, Jupa und Ondoor-Spielplatz Jojo“, welches im Finanzausschuss vorberaten worden sei, nach.

1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen und Anträge

Es wurden **sechs Anfragen** und **24 Anträge** zeitgerecht eingebracht.

Ein Antrag wurde vom Vorsitzenden **nicht zugelassen:**

194208/20 Antrag der Grünen Alternative Josefstadt betreffend Radabstellanlage vor Postfiliale Alser Straße 59

Es wurden **sieben Anträge verspätet eingebracht:**

197335/20 Antrag von ECHT Josefstadt betreffend Sitzgelegenheiten auf der Nordseite des Schlesingerplatzes

197325/20 Antrag von ECHT Josefstadt betreffend Auflassung der Wohnstraße Josefsgasse, bzw. Änderung der Wohnstraßen – Verordnung für Josefsgasse und angrenzende Straßenzüge

197311/20 Antrag von ECHT Josefstadt betreffend Behinderungen durch Sperre der Schmidgasse im Bereich der O-Nr. 1 und 2

206731/2020 Antrag der Grünen Alternative betreffend Radabstellanlage vor der Postfiliale Alser Straße 56

205757/2020 Gemeinsamer Antrag der Mobilitätskommission betreffend Evaluierung der Kapazitäten der Straßenbahnlinie 2

208239/2020 Gemeinsamer Antrag der Agendakommission betreffend Fortsetzung der Lokalen Agenda 21 Plus Josefstadt

208248/2020 Gemeinsamer Antrag des Bauausschusses betreffend Verhinderung des Aushöhlens von Wohnraum in der Wohnzone durch gewerbliche Vermittlungsplattformen wie AIRBNB

Der Vorsitzende lässt über die **Dringlichkeit** der verspätet eingebrachten Anträge abstimmen, welche **einstimmig angenommen** wird.

1.3. Information über die Beantwortung von Anträgen

Folgende Anträge wurden in den Ausschüssen und Kommissionen vorberaten und gelangen während der heutigen Sitzung unter Tagesordnungspunkt 6.2 zur Abstimmung:

- Antrag 1027182/19 der Grünen betreffend Maßnahmen zur Verhinderung von Unfällen in den Kreuzungsbereichen Lange Gasse/Zeltgasse/Josefsgasse
- Antrag 1036914/19 der Grünen betreffend Fahrradmittelstreifen am Gleiskörper

1.4. Zwischenbericht über Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

- Antrag 1027097/19 der ÖVP betreffend Stadt-, Bezirksschreiber wurde in der Kulturkommission zurückgestellt.
- Antrag 1027148/19 der ÖVP betreffend Verschärfte Kontrolle bei Genehmigungen für kurzzeitige Wohnungsvermietungen über

Vermittlungsplattformen wie AirBnB wurde im Bauausschuss vom Antragsteller zurückgezogen.

- Antrag 1027281/19 der NEOS betreffend Gesundheitszentren für Kinder und Jugendliche wurde in der Sozialkommission vom Antragsteller zurückgezogen.
- Antrag 1027308/19 der NEOS betreffend Zeitweiser Gelbblinkbetrieb für fünf ausgewählte Verkehrslichtsignalanlagen wurde in der Mobilitätskommission zurückgestellt.
- Antrag 1036935/19 der Grünen betreffend Kostenüberprüfung der Abmontage der Linkabbiege- und Geradeaus-LSA am J.M.-Hauer Platz und dementsprechende Schaltung der Fußgänger*innen wurde in der Agendakommission zurückgestellt.
- Antrag 1039608/19 von ECHT/Grünen betreffend Gefährliche Straßenenge Bereich Florianigasse # Buchfeldgasse, bauliche Änderung, neue Bodenmarkierung wurde in der Mobilitätskommission zurückgestellt.

1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

Es gibt aktuell nichts zu berichten.

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

Bezirksvorsteherin-Stellvertreter Dr. Josef Mantl begrüßt die Mitglieder der Bezirksvertretung zur ersten Bezirksvertretungssitzung in diesem Jahr. Bezirksvorsteherin Mickel-Göttfert habe am 13. Jänner ihren Sohn Thomas auf die Welt gebracht und befinde sich noch in der Babypause, weswegen Dr. Mantl sie bei der heutigen Sitzung vertreten werde. Seit der letzten Sitzung habe es Personalveränderungen im Büro der Bezirksvorstehung gegeben. Lydia Lienhart habe in den Bundesdienst gewechselt. Ilona Hadasch folge Frau Lienhart nach als Ansprechpartnerin für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Weiters habe Frau Hadasch hat am vergangenen Donnerstag ihr Doktorat erfolgreich abgeschlossen und wird dementsprechend den Grad „Doktorin der Ingenieurwissenschaften“ (Dr.-Ing.) tragen. Neuer Verwaltungspraktikant sei seit 2. März Mario Reinagl.

Vergangene Termine

- **29.11.** Preisverleihung Wheelday
- **30.11.** 1. Termin der Winterbetreuung 2019/20 im Volkskundemuseum
- **11.12.** Jugendgesundheitskonferenz Josefstadt
- **18.12.** Bücherübergabe Justizanstalt, Weihnachtsfeier Justizanstalt und Pensionistenklubs Alser Straße und Schmidgasse
- **13.01.** Protestaktion 13A
- **15.01.** Josefstädter Standesamt im Petitionsausschuss

- **22.01.** Kinderparlament sowie Pressegespräch und Auftaktveranstaltung „Achtsamer 8.“
- **28.01.** Ergebnispräsentation TU Wien zum Josef-Matthias-Hauer-Platz
- **31.01.** Einreichschluss für den Josefstädter Klimaschutzpreis

Bevorstehende Termine

- **15.03.** Tag der Wiener Bezirksmuseen, im Bezirksmuseum Josefstadt: Buchvorstellung und Eröffnung der Ausstellung „Kino, Theater und Varieté“
- **20.03.** 17 -18.30 Uhr „Achtsames Achterl“ (1. Stammtisch des „Achtsamen 8.“) im Seniorenklub in der Schmidgasse 11
- **25.03.** Preisverleihung KLIP und Präsentation des Klimaschutzarbeitsprogramms im Sitzungssaal der Bezirksvorstehung Josefstadt

Bezirksvorsteherin-Stellvertreter Dr. Mantl berichtet, dass die Jugendgesundheitskonferenz Josefstadt am 11. Dezember 2019 im Volkskundemuseum Wien stattfand. Es seien rund 200 Teilnehmer dabei gewesen, u.a. vom Piaristengymnasium, von der NMS Pfeilgasse, vom Musischen Zentrum und dem Jugendtreff Kochgasse.

Am 22. Jänner habe ein Pressegespräch und die Auftaktveranstaltung der Initiative „**Achtsamer 8.**“ in der Bezirksvorstehung stattgefunden. Es gehe dabei um eine Initiative von JosefstädterInnen für JosefstädterInnen sowie des Vereins „Sorgenetz“. In einem zweijährigen partizipativen Prozess mit den Menschen, die im Bezirk wohnen oder arbeiten und Stakeholdern, sollen zivilgesellschaftliche und professionelle Hilfe vernetzt werden. Ziel sei es, Solidarität, Nachbarschaftshilfe, Mobilität für alte Menschen und Menschen mit Demenz sowie die Möglichkeit aller am sozialen und kulturellen Leben teilzunehmen zu stärken. Rund 150 Personen haben an der Auftaktveranstaltung teilgenommen. Weitere Veranstaltungen seien geplant, wie beispielsweise ein Stammtisch, der am 6. März zum ersten Mal stattfinden werde. Am 28. Jänner habe es, ebenfalls in den Räumlichkeiten der Bezirksvorstehung, eine weitere Veranstaltung gegeben, bei der knapp 100 Bachelor-Studierende im 3. Semester ihres Studiums der Raumplanung und Raumordnung an der TU Wien **Konzepte zur Umgestaltung des Josef-Matthias-Hauer-Platz** vorgestellt. Diese Präsentation gehe auf eine Kooperation mit der Agendakommission zurück. Die Impulse und Ideen aus den insgesamt 27 Konzeptentwürfen der Studierenden aufgreifend, bestehe die Aufgabe nun darin, diese in der Agendakommission zu besprechen und die zuständigen Fachdienststellen der Stadt Wien mit einer entsprechenden Planung zu beauftragen. Am 11. März werde die Jurysitzung im Rahmen des bevorstehenden **Josefstädter Klimaschutzpreises** stattfinden. Es habe 69 Einreichungen gegeben, die am 11. März in der Jurysitzung besprochen werden. Die Verkündung der Preise inklusive der Präsentation des neuen Klimaschutzarbeitsprogramms der Bezirksvorstehung finde am 25. März um 18.30 Uhr im Sitzungssaal statt.

Baumfällungen

Lange Gasse 25, 1 Ahorn, 1 Rosskastanie, Nachpflanzung wahlweise Hopfenbuche, Geweihbaum, Amberbaum

Fällungsgrund:

Die Bäume Nr. 1 und 2 befinden sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (Rindenablösungen und Holzfäule im Stammfuß- und unteren Stammbereich auf Grund eines Hallimaschbefalles) in einem Zustand, dass ihr Weiterbestand nicht gesichert und ihre Entfernung geboten erscheint. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome der Bäume Nr. 1 und 2 ist auch die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet.

Da aufgrund der vorliegenden Schadsymptome bei den Bäumen auch die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet ist, war spruchgemäß zu entscheiden.

Feldgasse 19, 1 Acer platanoides, Nachpflanzung 1 Acer platanoides „Columnare“

Fällungsgrund:

Der Baum befindet sich im Absterben und hat aufgrund der massiven Totholzbildung seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Durch die Fäule ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch er nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt.

Pfeilgasse 42 b, 1 Betula pendula, keine Nachpflanzung, da zu dichter Baumbestand

Fällungsgrund:

Der Baum Nr. 1 konnte auf Grund des zu dichten Baumbestandes nur eine sehr eingeschränkte Krone entwickeln und befindet sich im Absterben.

Er hat seine physiologische Altersgrenze erreicht. Zur Förderung des wertvolleren Baumbestandes sollte der Baum gerodet werden.

Lerchenfelder Straße 124-126, 7 Bäume (Spitzahorn, Rosskastanie, 2 Eschen, 3 Götterbäume), 17 Ersatzpflanzungen davon 12 auf der Liegenschaft wahlweise: Blumenesche, Schmalblättrige Esche, Birke, Judasbaum, Zierapfel, Hainbuche, Feldahorn, Blutpflaume, Säulentraubenkirsche, Spitzahorn, Esbeere, Vogelkirsche, Sommerlinde, Silberlinde

Fällungsgrund:

Auf Grund des geltenden Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes ist für gegenständliche Liegenschaft die Widmung "G" im Hof zwischen den Stiegen 1 und 2, im Lichthof bei der Stiege 3 sowie im Hof zwischen den Stiegen 2 und 3 "G" mit der besonderer Bestimmung, dass keine unterirdischen Bauten erlaubt sind, festgesetzt die bebaubare Fläche ist durch Baufluchtlinien abgegrenzt.

Eine Bebauung des Bauplatzes mit einer bebaubaren Fläche, die sich aus den Bebauungsbestimmungen ergibt, ist entsprechend § 4 Abs. 1 Zif. 4 ohne Entfernung der Bäume Nr. 1 – Nr. 6 nicht zur Gänze möglich.

Aus diesem Grund liegt die Voraussetzung gemäß § 4 Abs. 1 Z. 4 vor.

Für den Baum Nr. 7 im Lichthof bei der Stiege 3 liegt die Voraussetzung gemäß § 4 Abs. 1 Z 4 insofern vor, da dort im Abstand von ca. 4 m ein Aufzugsschachtzubau geplant ist und die Wurzeln durch den Aushub der Baugrube teilweise entfernt werden müssen, wodurch die Standfestigkeit dieses Baumes nicht mehr gewährleistet erscheint.

Josefstädter Straße 80, 3 Populus, 11 Acer, Nachpflanzung: Hainbuche, Feldahorn, Traubenkirsche, Hahnendorn

Fällungsgrund:

Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome der Bäume Nr. 1, 2, 3 und 4 (Fruchtkörper von holzzersetzenden Pilzen/ alte Kappungen mit Klebeästen/ Morschungen an Starkwurzeln/ Ausbohrlöcher des Glasflüglers/ Druckzwiesel bei Baum Nr.4) ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet.

Haspingergasse 5, 1 Götterbaum, Nachpflanzung: wahlweise Kugelstreppenkirsche, Säulenfeldahorn

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 (05614) befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (Stammriss/Klebeäste/Pilzfruchtkörper) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint. Der Baum stockt in einem unzureichenden Abstand zu einer baulichen Anlage und gefährdet diese durch seinen Wuchs. Aufgrund seiner Schadsymptome stellt der Baum eine Gefährdung gemäß § 4 Abs. 1 Ziffer 3 des Wiener Baumschutzgesetzes dar; es wurde daher zur unmittelbaren Gefahrenabwehr ein Kronensicherungsschnitt durchgeführt.

Pfeilgasse 3a, 1 Rosskastanie, Nachpflanzung wahlweise Zierkirsche, Hängeblutbuche

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 stockt in einem unzureichenden Abstand zu einer baulichen Anlage und gefährdet diese durch seinen Wuchs. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome (offene Höhlung mit fortschreitender Holzfäule im mittleren Stammbereich) des Baumes Nr. 1 ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet. Eine andere zumutbare Möglichkeit der Gefahrenabwehr, außer der Entfernung des Baumes Nr. 1, ist nicht gegeben.

Blindengasse 39, 1 Ahorn, Nachpflanzung 1 Säulenhainbuche

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (einseitige, asymmetrische Krone, Schiefwuchs) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint.

Josefstädter Straße 85, 1 Götterbaum, Nachpflanzung 1 Elsbeere (*Sorbus torminalis*)

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (Totholz im Fein- und Grobastbereich, verringerter Jahreszuwachs) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint. Der Baum stockt in einem unzureichenden Abstand zu einer baulichen Anlage und gefährdet diese durch seinen Wuchs.

Skodagasse 13, 1 Esche, Nachpflanzung 1 Winterlinde

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (stark verringerte Vitalität/Totholz) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome (Pilzbefall im Kronenansatz/Spechtlöcher und Faulstelle am Stamm) des Baumes Nr. 1 ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet. Baum Nr. 1 stellte aufgrund seiner Schadsymptome eine Gefährdung gemäß § 4 Abs. 1 Ziffer 3 des Wiener

Baumschutzgesetzes dar; es wurde daher zur unmittelbaren Gefahrenabwehr ein Kronensicherungsschnitt durchgeführt.

Schönborngasse 10, 1 Scheinakazie, Nachpflanzung 1 Schmale Säulenhainbuche

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (HD Verhältnis/Totholz/Vitalitätsrückgang) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint. Baum Nr. 1 stockt in einem unzureichenden Abstand zu einer baulichen Anlage und gefährdet diese durch seinen Wuchs. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome (Im oberen Stammbereich in das Dach der Begrenzungsmauer eingewachsen) des Baumes Nr. 1 ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet.

Skodagasse 32, 1 Ahorn, Nachpflanzung 1 Hainbuche

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 ist abgestorben und hat demnach seine physiologische Altersgrenze überschritten. Der Baum stellte aufgrund seiner Schadsymptome (Höhlungen mit fortschreitender Holzfäule im Stammbereich) eine Gefährdung gemäß § 4 Abs. 1 Ziffer 3 des Wiener Baumschutzgesetzes dar; es wurde daher zur unmittelbaren Gefahrenabwehr ein Kronensicherungsschnitt durchgeführt.

Uhlplatz, 2 Acer platanoides, Nachpflanzung 2 Acer campestre

Fällungsgrund:

Baumnummer 1001: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Die Entfernung ist geboten.

Baumnummer 2008: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Die Entfernung ist geboten.

Josefstädter Straße 34, 1 Linde, Nachpflanzung wahlweise Winterlinde oder Kaiserlinde

Fällungsgrund:

Baum Nr. F1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (Brandkrustenpilz/ verursacht Fäule im Stamm- und Wurzelbereich/stark verringerte Vitalität) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten erscheint. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome (Brandkrustenpilz/ verursacht Fäule im Stamm- und Wurzelbereich/Standortsicherheit) des Baumes Nr. F1 ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet.

Jodok-Fink-Platz, Acer platanoides Globusum, Nachpflanzung Acer platanoides Globusum

Fällungsgrund:

Der Baum weist am Stammfuß einen massiven Holzschaden auf. Durch den Holzschaden ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch der Baum nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt. Die Entfernung ist geboten.

Lerchenfelder Gürtel, 2 Spitzahorn, rotblättriger Spitzahorn, Bergahorn, Feldahorn, Nachpflanzung 2 Stadtlinde, 2 südlicher Zürgelbaum, Säulenblumenesche

Fällungsgrund:

Baumnummer 4065: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Die Entfernung ist geboten.

Baumnummer 4079, 5081, 5086: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Die Entfernung ist geboten. Baumnummer 5071: Der Baum ist abgestorben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort überschritten. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Er muss wegen „Gefahr in Verzug“ entfernt werden.

Hernalser Gürtel, 3 Bergahorn, 2 Spitzahorn, Nachpflanzungen 4 südliche Zürgelbäume, Säulenblumenesche

Fällungsgrund:

Baumnummer 4029: Der Baum weist am Stammfuß einen massiven Holzschaden auf. Durch den Holzschaden ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch der Baum nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt. Die Entfernung ist geboten.

Baumnummer 5012: Der Baum hat Holzschäden am Stamm und Stammfuß. Durch die Holzschäden ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch der Baum nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt. Die Entfernung ist geboten. Baumnummer 5022: Der Baum ist Abgestorben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort überschritten. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Er muss wegen „Gefahr in Verzug“ entfernt werden. Baumnummer 5034: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Die Entfernung ist geboten. Baumnummer 5036: Am Stamm befinden sich ein Riss und mehrere Holzschäden. Durch die Holzschäden ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch der Baum nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt. Die Entfernung ist geboten.

Landesgerichtsstraße, Acer platanoides, Prunus cerasifera Nigra, 3 Acer pseudoplatanus, Nachpflanzungen 4 Acer platanoides, 1 Prunus cerasifera Nigra

Fällungsgrund:

Baumnummer 1028, 2009, 2014: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Die Entfernung ist geboten.

Baumnummer 1032: Der Baum ist abgestorben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort überschritten. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Die Entfernung ist geboten. Baumnummer 2025: Der Baum befindet sich im Absterben und hat daher seine physiologische Altersgrenze am Standort erreicht. Weiters ist er nicht mehr ausreichend verkehrssicher und gefährdet Personen bzw. fremdes Eigentum. Die Entfernung ist geboten.

Hamerlingplatz 4, 1 Scheinakazie, Nachpflanzung 1 Feldahorn

Fällungsgrund:

Baum Nr. 1 befindet sich aufgrund der vorhandenen Schadsymptome (asymmetrische Krone, sehr geringer Jahreszuwachs, stark vermehrte Totholzbildung) in einem Zustand, dass sein Weiterbestand nicht gesichert und seine Entfernung geboten

erscheint. Aufgrund der vorliegenden Schadsymptome des Baumes (massive Morschungen im gesamten Stammbereich), ist die körperliche Sicherheit von Personen gefährdet. Die Ersatzpflanzung wurde mit dem Antragsteller abgestimmt.

Bennoplatz, 1 Aesculus hippocastanum, Nachpflanzung 1 Aesculus x carnea

Fällungsgrund:

Der Baum weist einen Befall des Bakteriums Pseudomonas am Stamm auf. Weiters befinden sich mehrere Risse und Holzschäden am Stamm und in der Krone. Durch die Holzschäden ist die Bruchsicherheit stark eingeschränkt, wodurch der Baum nicht mehr ausreichend verkehrssicher ist und eine Gefahr für Personen bzw. fremdes Eigentum darstellt. Die Entfernung ist geboten.

Debattenredner: Müller, Zahrer, Kleinlercher, Mauthe, Spritzendorfer, Vasold

3. Kenntnisnahme Rechnungsabschluss 2019

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Finanzausschussvorsitzenden Florian Mauthe. Dieser berichtet, dass das Budget nicht überschritten worden sei. Weiters weist er daraufhin, dass heuer das Schulsanierungspaket ausläuft, weshalb ab 2021 die Möglichkeit bestehen werde, den geringen Schuldenstand des Bezirkes zu sanieren. Schließlich erklärt er, dass die Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses vorhin einstimmig vom Finanzausschuss beschlossen worden sei und somit der Bezirksvertretung einstimmig empfohlen werde.

Bezirksvertretungsvorsitzender Hacker lässt nun über die Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2019 abstimmen. Diese wird **einstimmig angenommen**.

4. Geschäftsstücke

4.1 Sachliche Genehmigung für das Vorhaben Feizeitpädagogische Betreuung Koga, Kipa, Jupa und Ondoor-Spielplatz Jojo (im FA vorberaten)

Finanzausschussvorsitzender Mauthe berichtet, dass das vorliegende Geschäftsstück im Finanzausschuss vorberaten und einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

Bezirksvertretungsvorsitzender Hacker lässt über den Antrag abstimmen. Dieser wird **einstimmig angenommen**.

4.2 Beschlussfassung MA 20 Energieraumplanung

Bauausschussvorsitzende Walch berichtet, dass das vorliegende Geschäftsstück im Bauausschuss vorberaten und einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

Bezirksvertretungsvorsitzender Hacker lässt über den Antrag abstimmen. Dieser wird **einstimmig angenommen**.

4.3 Grundsatzbeschluss MA 56 Erweiterung der allgemein bildendenden Pflichtschulen VS und NMS Pfeilgasse 42B

Finanzausschussvorsitzender Mauthe berichtet, dass das vorliegende Geschäftsstück im Finanzausschuss vorberaten und einstimmig zur Annahme empfohlen wird.

Bezirksvertretungsvorsitzender Hacker lässt über den Antrag abstimmen. Dieser wird **einstimmig angenommen**.

5. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

Mündliche Beantwortung der **vor der Sitzung überreichten** Anfragen.

Die Anfragen 193948/20, 193977/20, 193987/20, 193998/20, 194008/20 und 194025/20 werden durch Bezirksvorsteherin-Stellvertreter Dr. Mantl mündlich beantwortet.

Debatte über die mündliche Beantwortung von Anfragen.

Anfrage 193948/20 – Grüne

Cooler Straßen

Debattenredner: Fabisch, Köhler, Spritzendorfer, Fidi, Walch, Mauthe, Kerry, Forgó-Feldner, Müller, Vasold

Anfrage 193977/20 – Grüne

Verfügungsmittel der Bezirksvorsteherin

Debattenredner: Lange

Anfrage 193987/20 – Grüne

Protokolle und Antragsbeantwortungen

Debattenredner: Mauthe, Müller

Anfrage 193998/20 – Grüne

Baumfällung Skodagasse, Endstation 13A

Debattenredner: Trenker

Anfrage 194008/20 – SPÖ

Schulvorplatz Pfeilgasse

Debattenredner: Vasold

Anfrage 194025/20 – FPÖ

Rauchverbot in der Gastronomie

Debattenredner: Schachner, Mauthe

[BR Mlczoch kommt um 18.36 Uhr,
BR Proksch und Volavsek gehen um 18.40 Uhr.]

Die Sitzung wird von 19.12 bis 19.32 Uhr unterbrochen.

6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

6.1. Neu eingebrachte Anträge Behandelte Anträge

Die Bezirksräte der ÖVP, die Bezirksrätin Lange und der Bezirksrat Kerry haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194089/20 betreffend Bewahrung und Hervorhebung des Schriftzuges der Roten Armee am Haus Laudongasse 1, 1080 Wien** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Rahdjian, Mauthe, Fabisch (GO)

Beschluss:
Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksrätin Lange hat am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194104/20 betreffend der Überprüfung eines Spitzenhalteverbotes auf der Alser Straße zwischen Feldgasse und Bennogasse in der Zeit zwischen 07.00 und 09.00 Uhr** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe, Kleinlercher

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Das Datum soll auf 4. März geändert werden.

Beschluss:
a) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.
b) Der **Antrag auf Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194113/20 betreffend des Einsetzens einer Arbeitsgruppe Josef-Matthias-Hauer-Platz** eingebracht.

Debattenredner: Vasold, Mauthe, Spritzendorfer, Müller, Fabisch, Kleinlercher, Fidi, Forgó-Feldner

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Beschluss:
Der Antrag auf **Zuweisung** in die Agendakommission wird **einstimmig angenommen**.

[BR Proksch kommt um 20.11 Uhr.]

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194118/20 betreffend Elektrobusse für Linie 13A** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Fidi, Vasold, Köhler, Mlczoch, Kerry, Kleinlercher, Rahdjian, Mauthe, Zahrer, Spritzendorfer

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Betreff soll lauten: Streckenführung 13A

Beschluss:

- a) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.
- b) Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **mehrheitlich abgelehnt** (mit 7 Ja-Stimmen von SPÖ und 27 Nein-Stimmen von ÖVP, Grün, FPÖ, NEOS, ECHT und Fraktionslos).
- c) Der Antrag wird **mehrheitlich abgelehnt**. (16 Ja-Stimmen von ÖVP, FPÖ und Fraktionslos) und 27 Nein-Stimmen von Grüne, SPÖ, NEOS, ECHT und Fraktionslos).

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194135/20 betreffend Elektrobusse für Linie 13A** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Vasold, Mauthe, Kerry

Beschluss:

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194154/20 betreffend Radweganschluss Albertgasse – Florianigasse** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Fidi, Mlczoch, Vasold

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Nach "ersucht" wird eingefügt: "gemeinsam mit der Agendagruppe Radfahren"

Beschluss:

- a) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.
- b) Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194165/20 betreffend Sanierung Volkskundemuseum** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:
Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der ÖVP haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Resolutionsantrag 194174/20 betreffend Ressourcen für Psychische Gesundheit - #Darüberredenwir** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Vasold

Beschluss:
Der Antrag auf **Zuweisung** in die Sozialkommission wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194188/20 betreffend Vorplatzgestaltung Volkskundemuseum** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe

Beschluss:
Der Antrag auf **Zuweisung** in die BEK wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194197/20 betreffend Aufstellung eines Öklos bei JOSI, U-Bahn Josefstädterstraße** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe, Rahdjan

Beschluss:
Der Antrag auf **Zuweisung** in den Umweltausschuss wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194220/20 betreffend Entwicklung der Bevölkerungszahl im Vergleich zur Entwicklung der Zahl zugelassener KFZ bzw. ausgegebener Parkpickerln in der Josefstadt** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194251/20 betreffend Baumpflanzung Schönborngasse** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Müller, Mauthe

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Betreff soll lauten "coole Straßen"

Beschluss:

c) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.

d) Der Antrag auf **Zuweisung** in die Bezirksentwicklungskommission wird **mehrheitlich angenommen** (mit 23 Ja-Stimmen von ÖVP, SPÖ, FPÖ und Fraktionslos, und 11 Nein-Stimmen von Grün, ECHT und NEOS).

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194264/20 betreffend Baumpflanzung Schönborngasse** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe, Spritzendorfer

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die Bezirksentwicklungskommission wird **mehrheitlich angenommen** (25 Ja-Stimmen von ÖVP, SPÖ, FPÖ, NEOS, ECHT und Fraktionslos, und 9 Nein-Stimmen von Grün).

Die Bezirksräte der SPÖ haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194286/20 betreffend Baumpflanzung Blindengasse** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der SPÖ haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194301/20 betreffend Partizipatives Budget** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der SPÖ haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194313/20 betreffend Tore Tigerpark** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194321/20 betreffend freie Trainingsgeräte im Schönbornpark** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in den Umweltausschuss wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194341/20 betreffend Graffitiwand im Hamerlingpark** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194353/20 betreffend Motorradparkplatz bei Alser Straße 29** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194363/20 betreffend Plakette Regenbogenbank Schönbornpark** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Kleinlercher

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Der Text für die Plakette soll lauten: "Diese Bank wurde anlässlich der EuroPride 2019 in Wien von Jugendlichen aus der Josefstadt bemalt. Sie steht hier als Zeichen gegen Diskriminierung und für Akzeptanz und Gleichberechtigung der LGBTIQ*-Community"

Beschluss:

- a) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.
- b) Der **Antrag** wird **mehrheitlich angenommen** (mit 30 Ja-Stimmen von ÖVP, Grün, SPÖ, NEOS, ECHT und Fraktionslos, und 4 Nein-Stimmen von FPÖ).

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194371/20 betreffend Radquerung Alser Straße beim Alser Spitz** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Vasold

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der NEOS haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194374/20 betreffend Regenbogenbank im Hamerlingpark** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Kleinlercher

Mit Zustimmung der Antragsteller wird folgender Abänderungsantrag in der Sitzung eingebracht:

Der Antragstext wird, wie folgt, abgeändert: Der Text für die Plakette soll lauten: "Diese Bank wurde anlässlich der EuroPride 2019 in Wien von Jugendlichen aus der Josefstadt bemalt. Sie steht hier als Zeichen gegen Diskriminierung und für Akzeptanz und Gleichberechtigung der LGBTIQ*-Community".

Beschluss:

- a) Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig angenommen**.
- b) Der **Antrag** wird **mehrheitlich angenommen** (mit 30 Ja-Stimmen von ÖVP, Grün, SPÖ, NEOS, ECHT und Fraktionslos, und 4 Nein-Stimmen von FPÖ).

Die Bezirksräte der FPÖ haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 194389/20 betreffend Bürgerbefragung zum Verkehrskonzept „Josef_Matthias-Hauer-Platz“** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die **Agendakommission** wird **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte von ECHT Josefstadt haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 197335/20 betreffend Sitzgelegenheiten auf der Nordseite des Schlesingerplatzes** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte von ECHT Josefstadt haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 197325/20 betreffend Auflassung der Wohnstrasse Josefsgasse, bzw. Änderung der Wohnstrassen – Verordnung für Josefsgasse und angrenzende Straßenzüge** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Lange, Kerry, Kleinlercher, Rahdjian, Fidi, Traunmüller

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **mehrheitlich angenommen** (mit 19 Ja-Stimmen von ÖVP, SPÖ und Fraktionslos, und 15 Nein-Stimmen von Grün, FPÖ, NEOS und ECHT).

Die Bezirksräte von ECHT Josefstadt haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 197311/20 betreffend Behinderungen durch Sperre der Schmidgasse im Bereich der O-Nr. 1 und 2** eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

Die Bezirksräte der Grünen Alternative haben am 28. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV den **Antrag 206731/2020 betreffend Radabstellanlage vor der Postfiliale Alser Straße 56** eingebracht.

Über den Antrag wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Mauthe, Fabisch

Beschluss:

Der Antrag auf **Zuweisung** in die Mobilitätskommission wird **mehrheitlich angenommen** (mit 19 Ja-Stimmen von ÖVP, SPÖ und Fraktionslos, und 15 Nein-Stimmen von Grüne, FPÖ, NEOS und ECHT).

205757/2020 Evaluierung der Kapazitäten der Strassenbahnlinie 2

Der Antrag wird von der Mobilitätskommission einstimmig eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

208239/2020 Fortsetzung der Lokalen Agenda 21 Plus Josefstadt

Der Antrag wird von der Agendakommission Josefstadt einstimmig eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

208248/2020 Verhinderung des Aushöhlens von Wohnraum in der Wohnzone durch gewerbliche Vermittlungsplattformen wie AIRBNB

Der Antrag wird von dem Bauausschuss Josefstadt einstimmig eingebracht.

Über den Antrag wird **keine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Vasold, Trenker, Walch, Mauthe

Beschluss:

Der **Antrag** wurde **einstimmig angenommen**.

6.2. Anträge, die in einem Ausschuss oder einer Kommission vorberaten wurden

1027182/19 Maßnahmen zur Verhinderung von Unfällen in den Kreuzungsbereichen Lange Gasse/Zeltgasse/Josefsgasse

Der Antrag wird von der Mobilitätskommission mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen.

Über den **Antrag** wird **keine Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der **Antrag** wird **mehrheitlich abgelehnt** (mit 11 Ja-Stimmen von Grün, ECHT und NEOS, und 23 Nein-Stimmen von ÖVP, SPÖ, FPÖ und Fraktionslos).

1036914/19 Fahrradmittelstreifen am Gleiskörper

Der Antrag wird von der Mobilitätskommission mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen.

Über den **Antrag** wird **eine Debatte** begehrt.

Debattenredner: Fidi (GO)

Beschluss:

Der **Antrag** wird **mehrheitlich abgelehnt** (mit 11 Ja-Stimmen von Grün, ECHT und NEOS, und 23 Nein-Stimmen von ÖVP, SPÖ, FPÖ und Fraktionslos.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

(Ende der Sitzung um 21.00 Uhr)

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Eduard Hacker

Der Bezirksrat: Dr. Christoph Fidi

Der Protokollführer: Eric Peters BA

(Bei etwaigen nicht berücksichtigten Einwendungen:)

Einwendungen vom [Klicken Sie hier](#), um ein Datum zu wählen.:

Der Einwendung von Frau Bezirksrätin/Herrn Bezirksrat ... bezüglich Punkt ... wird nicht entsprochen.

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Eduard Hacker